
Produktname: Ribosomales Protein L34 Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab17159**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	13kDa

Antigen-Informationen

Genname	RPL34
Alternative Namen	RPL34; 60S ribosomal protein L34
Gen-ID	6164.0
SwissProt ID	P49207
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen RPL34 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 41–90

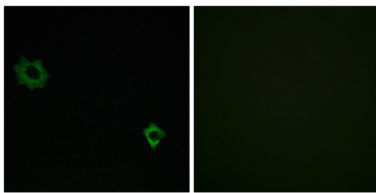
Hintergrund

Ribosomen, die Organellen, die die Proteinsynthese katalysieren, bestehen aus einer kleinen 40S- und einer großen 60S-Untereinheit. Zusammen setzen sich diese Untereinheiten aus vier RNA-Spezies und etwa 80 strukturell unterschiedlichen Proteinen zusammen. Dieses Gen kodiert für ein ribosomales Protein, das Bestandteil der 60S-Untereinheit ist. Das Protein gehört zur L34E-Familie der ribosomalen Proteine und befindet sich im Zytoplasma. Ursprünglich wurde das Gen auf Chromosom 17q21 vermutet, konnte aber auf 4q kartiert werden. Eine Überexpression dieses Gens wurde in einigen Krebszellen beobachtet. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten, die alle für dieselbe Isoform kodieren. Wie für Gene, die für ribosomale Proteine kodieren, typisch, existieren mehrere prozessierte Pseudogene dieses Gens, die über das gesamte Genom verteilt sind. [bereitgestellt von RefSeq, Feb. 2016], Ähnlichkeit: Gehört zur ribosomalen Proteinfamilie L34e.

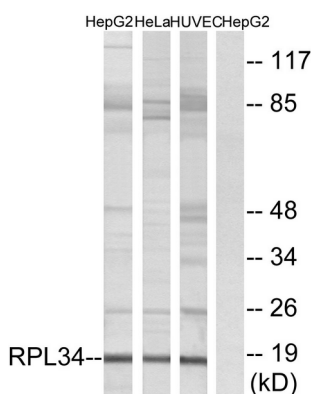
Forschungsbereich

Ribosom;

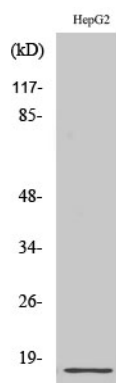
Bilddaten



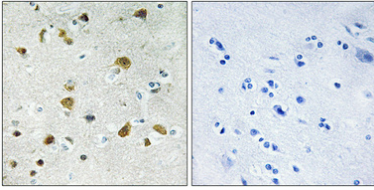
Immunfluoreszenzanalyse von HUVEC-Zellen mit dem Antikörper RPL34. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HepG2-, HeLa- und HUVEC-Zellen unter Verwendung des RPL34-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung eines polyklonalen Antikörpers gegen das ribosomale Protein L34 in einer Verdünnung von 1:500



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Gehirn. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.